

Fundanzeige/Fundnachweis

Fundbuch-Nr.

1. Finder	Familienname, Vorname	Fundtag
	Str., Haus-Nr., PLZ, Wohnort	Uhrzeit
2. Fundort		
3. Fund-gegenstand	genaue Beschreibung, Geld: Stückelung	Wert: (vom Fundbüro ausfüllen)
		€
4. Verwahrung	Wo wird die Fundsache verwahrt? <input type="checkbox"/> bei der Fundbehörde <input type="checkbox"/> beim Finder	
5. Verzicht	Verzichtet der Finder auf die Fundsache bzw. auf den Versteigerungserlös? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
6. Bemerkungen		
7. Bestätigung/ Ermächtigung	Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.	
	Ich ermächtige die Fundbehörde, die Fundsache bzw. den Versteigerungserlös an den Verlierer oder Eigentümer herauszugeben (falls nicht zutreffend, streichen).	
	PLZ, Ort, Datum	Unterschrift des Finders
		Unterschrift des Sachbearbeiters

Nachweis über den Verbleib der Fundsache

8. Aushändigung	<input type="checkbox"/> Die Fundsache <input type="checkbox"/> Der Versteigerungserlös ist dem Eigentümer oder sonstigen Empfangsberechtigten ausgehändigt worden. 57567 Daaden, _____ (Unterschrift des Eigentümers oder sonstigen Empfangsberechtigten)
9. Einverständnis zur Herausgabe	Falls der Finder die Ermächtigung zur Herausgabe nach Spalte 7 gestrichen hatte: Der Finder ist mit der Herausgabe an den Empfangsberechtigten einverstanden. 57567 Daaden, _____ (Unterschrift des Finders)
10. Rückgabe	<input checked="" type="checkbox"/> Die Fundsache <input type="checkbox"/> der Versteigerungserlös ist dem Finder zurückgegeben worden. 57567 Daaden, _____ (Unterschrift des Finders)
11. Übergabe des Eigentums auf die Gemeinde	Die Fundsache ist, nachdem der Finder am _____ zur Rücknahme aufgefordert worden war, der Gemeinde übergeben worden (gilt nur für Verbandsgemeindeverwaltungen), bzw. folgenden Zwecken zugeführt (gilt nur für Gemeindeverwaltungen)*:
12. Versteigerung	Die Fundsache ist öffentlich versteigert worden. Höhe des Erlöses: _____ € Angaben über den Verbleib des Erlöses: _____
13. Bemerkungen	_____ _____
	57567 Daaden, _____ (Unterschrift des Sachbearbeiters)

* Nichtzutreffendes streichen

Vfg.*)

 (Gesch.-Zeichen)

 (Ort, Datum)

1. Eintragung in das Fundbuch unter Nr. _____
 (erl. am _____)

Schiffahrt herrührt - (gilt nur für Fundbehörden der an Rhein, Mosel und Lahn gelegenen Ufergemeinden)
 (erl. am _____)

2. Fundanmeldebescheinigung ausstellen
 (erl. am _____)

 (Unterschrift)

3. Fundsache mit Anhänger versehen - und unter besonderen Verschluss nehmen - (erl. am _____)

1. Der Verlierer hat sich nicht gemeldet - Als Verlierer hat sich gemeldet: _____

4. Fundgelder an Kasse abliefern - Einlieferungsanordnung an Verwahrgelass erteilen (erl. am _____)

2. Aufforderung an Finder, Fundsache oder Erlös innerhalb bestimmter Frist abzuholen
 (erl. am _____)

5. Bekanntmachung durch Aushang erl. am _____

Durch öffentliche Bekanntmachung Finder zur Wahrung seiner Rechte auffordern (erl. am _____)

6. Versteigerung veranlassen, da - Verderb zu besorgen - Aufbewahrung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden (erl. am _____)

Fundsache zur Versteigerung am _____

7. Fundsache der Zolldienststelle _____ zustellen, da gestellungspflichtige Ware im Sinne des § 3 des Truppenzollgesetzes vom 17.01.1963 (BGBl. I S. 51)

3. Vorgang abgeschlossen, wie vorstehend unter II. - 8. -10.-11.-12.- vermerkt.

8. Nachricht an Allg. Dt. Automobilclub (ADAC), da Fundsache auf einer öffentlichen Straße außerhalb geschlossener Ortschaften oder in deren näherer Umgebung gefunden wurde (erl. am _____)

Gebühr: _____ €

Gebühr wird aus Billigkeitsgründen nicht erhoben.

Auslagenerstattung: _____ €

9. Durchschrift der Fundanzeige an Wasserschutzpolizeidienststelle _____ da - Fundgegenstand - an - auf - Wasserstraße gefunden wurde - angenommen wird, dass Fundgegenstand von _____

 (Ort, Datum)

(Unterschrift)